

MDR-Nachricht 12.01.2009

Wertvolles Metall im Erzgebirge entdeckt

Freiberg - Forscher der Bergakademie haben im Erzgebirge große Vorkommen des Metalls Indium entdeckt. Es handele sich um eines der weltweit größten Vorkommen, sagte der Geologe Thomas Seifert. Indium wird vor allem zur Herstellung von Computerchips und Solarzellen verwendet. Sein Preis hat sich in den letzten fünf Jahren verzehnfacht. Es gebe eine reale Chance für einen wirtschaftlich erfolgreichen Abbau, sagte Seifert.